



Liebe Mitglieder und Freunde des Tus 04 Monzingen,

ein weiteres sportlich aber auch außersportlich spannendes Jahr ist vergangen und hat für unseren Verein einiges bereitgehalten. Nachdem nun die Corona Situation den Breitensport schon über ein Jahr beschäftigt, hat man sich an viele Dinge gewöhnt. Dazu zählen auch die nahezu wöchentlich neuen Bedingungen, unter denen wir zusammen Sport treiben dürfen. Mal mit Maske, mal ohne, dann mit Impfung, dann mit Booster. An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an alle Übungsleiter, die hier immer wieder bereit sind, bei der Kontrolle der aktuellen Regeln und bei der Dokumentation der Anwesenheiten, Tests und Impfstatus mitzuwirken.

Viele Sportarten mussten zwischenzeitlich pausieren und haben neue Mittel und Wege entdeckt zusammen Sport zu treiben. Auch wenn das neue „Zusammen“ das ein oder andere Mal bedeutete sich nicht persönlich gegenüber zu stehen, sondern nur per Webcam oder Handy zu sehen. Auch hier ein großes Dankeschön an alle, die hier kreative Trainingsmethoden entwickelt haben, aber auch an diejenigen die sich nicht dagegen gestäubt haben, egal welches Alter, diese neuen Methoden auch anzunehmen und auszuprobieren.

Trotzdem freuen wir uns alle darauf, uns langsam wieder persönlich zu sehen und das Vereinsleben im Miteinander zu genießen. Hoffen wir, dass wir es gemeinsam schaffen werden, diese Lage zu überstehen und dann bald in alt gewohnter Art zusammen Sport zu treiben- aber auch außerhalb des Sports das Vereinsleben gemeinsam zu genießen.

Ein großes Dankeschön gilt auch hier nochmal unserem ausgeschiedenen Ressortleiter Finanzen, Lothar Eilers. Seine Arbeit für den Verein in den Jahren kann man nicht hoch genug loben. Ohne Lothar würde der TuS 04 Monzingen nicht da stehen, wo er es aktuell tut. Im Namen des gesamten Vereins bedanken wir uns noch einmal herzlichst für deine Zeit und deine Geduld, die du in diesen Verein gesteckt hast. Dies ist mit keinem Geld dieser Welt zu bezahlen. DANKE LOTHAR!!!

Aktuell erleben wir leider aber auch etwas, was man in Europa nicht mehr für möglich gehalten hätte. Der Vorstand des TuS 04 verurteilt die kriegerischen Handlungen, die gerade in der Ukraine stattfinden. Wir als Verein stehen für ein friedliches Zusammenleben auf dieser Welt. Lasst uns dies immer im Kopf halten und bei der Ausübung unseres Sportes, aber auch privat, leben. Der Sport verbindet uns alle!

Ich wünsche uns allen sportlich wie auch privat einen guten Start in das Jahr 2022!

Für den Geschäftsführenden Vorstand
Manuel Skär (Resortleiter Hallensport)

Leichtathletik

Disibodenberglauf 2021

Auf die Plätze fertig ...

... los. Hieß es nach 1 ½ Jahren Lauf-Pause im Wettkampfbereich. Am 23. Oktober konnten Kinder der Leichtathletik-Abteilung zum ersten Mal wieder an einem Lauf teilnehmen. Wie bereits seit vielen Jahren besuchten wir den Disibodenberglauf in Odernheim. Mit 6 LäuferInnen ging es an den Start. Unsere beiden jüngsten Teilnehmer, Mathilda Wurdel und Jonah Nikodemus, mussten eine Strecke 440 m laufen. Beide wurden in ihrer Altersklasse (W7 bzw. M6) Sieger. Mathilda in einer Zeit von 1:48 Min. und Jonah in 2:02 Min.



vlr.: Zoe Watson, Mathilda Wurdel, Lara Nikodemus, Philipp Bartok, Matilda Zimmermann, Jonah Nikodemus

Da in diesem Jahr die Anmeldungen überschaubar waren, wurde die 1.000 m Strecke mit einem Lauf für alle gestartet. Auch hier konnten unsere Läufer vorne mitlaufen. In der Altersklasse W8 kam Zoe Watson als zweite ins Ziel (5:11 Min.). Philipp Bartok (M8) lief in einer Zeit von 4:25 Minuten auf den ersten Platz.

In der Altersgruppe W7 erreichte Lara Nikodemus nach 4:58 Minuten das Ziel und Matilda Zimmermann in 5:01 Min.. Beide durften aufs Treppchen - Lara auf dem 1. Platz und Matilda dahinter auf Platz 2. Jedes Kind erhielt zu ihren Urkunden auch noch ein kleines Präsent. Außerdem gab es von den Betreuern ein Stück Kuchen bzw. Brezel sowie ein Getränk als Belohnung für den gelungenen Lauf nach der Zwangspause.

35 Kinder-Ehrungen sowie 11 Sportabzeichen für Erwachsene

Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt wurden die diesjährigen Abzeichen der Leichtathletik verliehen.

Da corona-bedingt die Verleihung nicht im Vereinsheim stattfinden konnte, verlegten wir sie kurzerhand ins Freie. Nach einem zweiten turbulenten Jahr mit Ausfall und Wiederaufnahme des Trainings konnten doch letztendlich Kinder und auch Erwachsene für ihre erbrachten Leistungen geehrt werden.

Folgenden Kindern konnte eine Käfer-Urkunde übergeben werden:

Philipp Erbenich, Theresa Klemm, Milena Nell, Nils Rasic und Silas Schupp



vlr.: Matilda Zimmermann, Jonah und Lara Nikodemus, Petra Treßel, Linus Zerfaß, Michael Ludwig, Tereza und Tobi Brieger

Eine TuS-Urkunde ging an:

Ailena Grabosch, Mattis Ludwig, David Nell, Lara und Jonah Nikodemus, Finn Schuhmacher, Zoe Watson und Matilda Zimmermann

Für ein Sportzeichen muss aus den vier Bereichen Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination jeweils eine Disziplin erfolgreich absolviert werden. Die Bewertung erfolgt in einem dreistufigen Leistungssystem das in Bronze, Silber und Gold unterscheidet. Außerdem muss der Nachweis der Schwimmfertigkeit erbracht werden. Hierzu wird jedes Jahr im Sommer eine Trainingseinheit ins Freibad verlegt. Stolz nahmen folgende Athleten ihre Kinder- und Jugendsportabzeichen in Empfang.



vlnr.: Gerhard Hoseus, Marie Zerfaß, Leni Lang, Luise Reinhard, Mattis Ludwig, Helena Baus, Anke Baus, Mathilda Wurdel, Soraya Baus, Irene Gellweiler, Patricia Wurdel, Elen Brieger, Anna Erbenich, Ella Anspach, Sophie Schauß, Philipp Erbenich, Emilia Ludwig, Silas Schupp

Das Sportabzeichen in Bronze ging an:

Soraya Baus, Naemi Kaul, Leni Lang, Sina Rasic, Linus Zerfaß

Das Sportabzeichen in Silber ging an:

Philipp Bartok, Elen Brieger, Nele Hammon, Joline Heinrich, Luca Lang, Hannah Miesem, Marie Schauß, Leonie Wildemann, Mathilda Wurdel, Marie Zerfaß

Das Sportabzeichen in Gold ging an:

Ella Anspach, Helena Baus, Tobi Brieger, Anna Erbenich, Lana Klein, Emilia Ludwig, Sophie Schauß

Auch in diesem Jahr trainierten wieder einige Erwachsene erfolgreich. Zum ersten Mal dabei waren Michael und Nina Ludwig. Sie errangen ihr Sportabzeichen in Bronze und Silber. Zum zweiten Mal erhielten Tereza Brieger und Juliane Fuchs ein Erwachsenen-Sportabzeichen – beide in Gold. Unsere Gast-Athletin, Annette Ewert, erreichte das Sportabzeichen in Gold mit der Zahl 8. Heinz Hammon schaffte das achte Abzeichen in Gold. Petra Treßel und Patricia Wurdel legten ihr 14. Abzeichen ab und erreichten hierbei Gold. Zum 36. Mal dabei waren Irene Gellweiler und Luise Reinhard – sie erhielten für ihre Leistungen Silber und Gold. Unser ungeschlagener Favorit, Gerhard Hoseus, nahm sein 49. Sportabzeichen in Empfang – auch diesmal wieder mit der Nadel in Gold.



vlnr.: Joline Heinrich, Leonie Wildemann, Nele Hammon, Sina Rasic, Marie Schauß, Nils Rasic, Heinz Hammon

Eine Familien-Sportanzeichen-Urkunde konnte zum ersten Mal Familie Ludwig in Empfang nehmen. Michael, Nina und Emilia erreichten in diesem Jahr gemeinsam ein Abzeichen. Hier gab es zusätzlich zu der Urkunde einen Buchpreis. Zum zweiten Mal erhielt Familie Baus die Auszeichnung. Anke Baus erlangte gemeinsam mit ihren Töchtern Soraya und Helena die erforderlichen Leistungen. Auch zum zweiten Mal beim Familien-Sportabzeichen dabei war die Familie Brieger mit Tereza, Tobi und Elen. Irene Gellweiler erhielt gemeinsam mit Tochter Patricia und Enkelin Mathilda Wurdel die Auszeichnung.

Allen Sportlern sei hier ganz herzlich für ihre Leistungen gratuliert!

Wingertslauf

Bisher wird der Wingertslauf des TuS 04 als Wettkampf am zweiten Sonntag im Juli durchgeführt. Im Jahr 2020 wurde er Corona-bedingt binnen 3 Wochen virtuell durchgeführt, wobei jeden Tag die Kontrolle und Nachpflege der notwendigen Beschilderung zu kontrollieren und nachzupflegen war, damit die Läufer*innen den Rundkurs sicher finden. Die Teilnehmer*innen konnten sich online anmelden und die Strecke in einem gewissen Zeitraum laufen, wann immer sie wollten. So gab es keinen Massenstart und Infektions-Hotspots.

Der Zuspruch zu dieser Form war derart gut und die Teilnehmenden so des Lobes, dass die Idee der dauerhaften Einrichtung der Wingertslauf-Strecke geboren wurde.

Die Laufstrecke des Wingertslaufs wird zur festen ganzjährig nutzbaren Laufstrecke beschildert. So sollen die Menschen in der Region und auch die Gäste der mittleren Nahe dazu motiviert werden, sich sportlich zu bewegen.

Monzinger Wingertslauf 365

Der Wingertslauf bietet zur sportlichen und aktiven Freizeitgestaltung ein außergewöhnliches Umfeld und eine ansprechende Strecke.

Durch die sonnigen Weinberge des 'Frühlingsplätzchens' führt der Wingertslauf zunächst in Richtung der Gemeinde Weiler. Nach einer Spitzlehre geht es bergauf, vorbei an der 'Schönen Aussicht' und wenig später wieder bergab durch schattigen Wald in Richtung Monzingen. Kurz oberhalb der Stadtmühle zweigt die Laufstrecke ab in den urigen 'Nachtschallweg'. An dessen Ende wartet als echte Herausforderung ein steiler Single-Trail. Anfangs gar mit Treppenstufen steigt dieser schmale Pfad hinauf fast bis zur 'Schönen Aussicht'. Von dort führt die Strecke dann wieder talwärts zurück zum 'Frühlingsplätzchen' und zum Ausgangspunkt, dem Start und Ziel am Kellerhaus.

Die 7,75 km lange Strecke ist zu 90% nicht asphaltiert und hat nach der westlichen Kehrwende auch einige Höhenmeter. Leistungsorientierten Läuferinnen und Läufern bietet der Wingertslauf durch die steten Wechsel von Steigung, Flachpassage und Gefälle optimale Trainingsmöglichkeiten.

Der Wingertslauf kann auch in gemächlichem Tempo absolviert werden. So manche Bank und die 'Schöne Aussicht' - ein sehr beliebter Startpunkt mit Weinschaukel und Sitzgelegenheit mit Blick weit ins Nahetal - laden zum Verweilen und Verschaulen ein.

Die gut ausgeschilderte Strecke eignet sich daher auch zu einer mittelschweren und facettenreichen Wanderung oder Walking-Runde.

Wettkampf-Tag

Der Wingertslauf als Wettkampf wurde zum 111ten Jubiläum des TuS 04 Monzingen e.V. im Jahr 2015 ins Leben gerufen. Seither messen sich stets am zweiten Sonntag im Juli Läuferinnen und Läufer auf der Strecke.

Die 7,75 km-Farlane mit dem beschriebenen Single-Trail und der Treppenpassage ist am Wettkampftag zweimal zu absolvieren, sodass dann 15,5 km zu laufen sind. Alternativ kann auch eine leicht angepasste 7,5 km lange trail-freie Runde gelaufen werden.

Mehr Informationen: Wingertslauf.de

Veranstaltet: TuS 04 Monzingen e.V.
Postfach 18
55116 Monzingen
%TU04Monzingen.de

1400 (m)
252
216
180
144

Minimum 159m Maximum 245m

1,7 3,4 5,1 6,8 Distanz (km)

Start-/Ziel/Standort Frühlingsplätzchen Weinbergschaukel Single-Trail - Kilometer

Mit freundlicher Unterstützung durch den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes NAHE GLAN

So wurden Schilder entworfen, die am Wegesrand die Strecke weisen und eine große Tafel, die am bekannten Start-/Zielbereich des Wettkampfs Wingertslauf aufgestellt werden soll. Auch wurden Faltschichten zur Strecke aufgelegt, die in den Beherbergungsbetrieben rundherum den Touristorganisationen und bei den Gastronomen ausgelegt werden, um den Gästen dieses Angebot für eine gesicherte, sportliche Runde nahe zu bringen. Das Augenmerk liegt dabei auf dem Joggen, doch bietet der Wingertslauf natürlich auch für etwas ruhigere, aktive Freizeitgestaltung wie Walken, Wandern oder auch Spazierengehen ein außergewöhnliches Umfeld und eine topografisch ansprechende Strecke mit tollen Aussichten.





Alle Eigentümer der Weinberge und anderer Grundstücke an der Strecke wurden um Genehmigung gefragt, dort auch die entsprechenden Schilder zu montieren. Die Touristorganisationen der Region wurden eingebunden und weitere notwendige Organisationen. Derzeit erfolgt die Montage der Schilder am Wegesrand. Immerhin 60 an der Zahl müssen hier an geeigneter Stelle an Pfosten, Bäumen oder auch an Mauerwerk installiert werden. Die große Info-Tafel kann final erst im Mai installiert werden, wenn der Frost definitiv vorbei ist und die Moselland die Außenanlage ihres Kelterhauses (ehemals Traubenannahmestelle) fertig stellen kann. Das Material, wie die besagte Tafel, Wegeschilder und Werbefaltblättchen, sind bereits fertiggestellt und vorhanden. Das ist die erste dauerhafte Laufstrecke in der Region. Wie sich in den vielen Vorbereitungsgesprächen herausstellte, ist die, nach Aussagen aus der Tourismusbranche, genau der Trend der Zukunft. Zudem ermöglicht die dauerhafte Beschilderung flexibel Laufveranstaltungen durchzuführen. Dies nun jedoch zu jeder Jahreszeit, z.B. als Winterlauf, Nikolauslauf, Sommerlauf usw.... mal sehen, wie dieses Novum angenommen wird.

Das Projekt wird über das LEADER-Programm der EU gefördert. Für die restlichen Kosten werden noch Sponsoren gesucht. Der Wingertslauf 2022 findet klassisch am 10. Juli 2022 statt. Die Anmeldung wird bald geöffnet. Mehr dazu auf wingertslauf.de.

Fußball

Neue Trikots für die SG

Zur Rückrunde gibt es etwas Neues auf dem Sportplatz des TuS Monzingen zu sehen. Ausgestattet mit strahlend weißen und blau-rot-gestreiften Adidas-Trikots starten wir in die Auf- und Abstiegsrunde der Saison.

Zu bestaunen gab es die Trikots zum Auftakt am Sonntag, den 06.03. in Waldböckelheim.



Unterstützung bei den Trikots gab es durch unsere Sponsoren. Wir bedanken uns im Namen der gesamten Mannschaft bei Menschels Vital Resort, Mr. DAG, Autohaus Nahetal, Nahelandverzeichnis und Koogen für ihr großzügiges Sponsoring. Danke auch an Industrierwerbung Griep, welche die Beflockung erneut einwandfrei übernommen hat. Initiiert und organisiert wurde die Anschaffung und Bestellung von unserem Abteilungsleiter Manuel Blatz.

Liebe Fans: bleibt gesund! Bald ist sonntags endlich wieder Fußball!

Tischtennis

Mit einem „unsicheren Gefühl“ (ob die gerade begonnene Rückrunde überhaupt komplett gespielt werden kann.) startet der TuS mit seinen beiden Mannschaften in den Spielbetrieb. Vom Verbandspräsidium (RTTV) wurde bereits eine Verlängerung der Rückrunde um zwei Wochen beschlossen sowie kurzfristige Spielverlängerungen möglich gemacht.

Eine Top-Platzierung der „Ersten“ in der Kreisoberliga (nach der Vorrunde Platz 1- aktuell Platz 2) und ein Mittelfeldplatz der „Zweiten“ in der 1. Kreisklasse nach der Vorrunde sind gute Voraussetzungen, um einen vernünftigen Saisonabschluss zu packen.

Personelle Engpässe, aus verschiedenen Gründen, gibt es auch aktuell, wie in jeder Saison. Erfreulicherweise gibt es in diesem Jahr zwei Neuzugänge - Kevin Runkel und Tobias Lang in der „Zweiten“. In der „Ersten“ wird regelmäßiger Ersatz benötigt und eifrig ausgeholfen.

Die Rückrundenergebnisse bisher:

TuS I	8:8	Gutenberg
TTC Nahbollenbach	9:3	TuS I
TuS II	8:8	Berschweiler
TuS II	8:8	Tiefenstein/Herborn
TuS II	9:5	Rehborn



Außer dem gewohnten ROT und SCHWARZ gibt es jetzt auch GRÜNE, PINKE und BLAUe Tischtennisbeläge! Die neu zugelassenen Farben bringen Farbe ins Spiel und wohl auch in

die Kassen der Hersteller!

Vereinsmeisterschaften 2020/2021

Am 31.10.2021 konnten endlich die Vereinsmeisterschaften von 2020 nachgeholt werden. Mit acht Spielern ging das kleine Turnier los – jeder gegen jeden! Die top Vier spielten dann im K.O.-System den Vereinsmeister aus. Am Ende konnte Matthias Kiltz den legendären Pokal samt Vogel mit nach Hause nehmen. Im großen Finale besiegte er den Vereinsmeister von 2019, Alexander Heimer (Platz 2). Im kleinen Finale gewann Manuel Skär (Platz 3) gegen Patrick Malina (Platz 4).



vlnr...: Michael Brumm, Manuel Skär, Daniel Kleist, Matthias Kiltz, Sandro Malina, Patrick Malina, Alexander Heimer, Berndt Späth

Dance Department

Trotz allen Widrigkeiten, die Corona uns auferlegt, konnten die Teams des Dance Department auch in den vergangenen Monaten ihr Training fortsetzen. Zwar trainierten wir nicht in dem Umfang wie es uns lieb wäre, aber wir ließen und lassen uns nicht unterkriegen und machen das Beste aus der unleidlichen Situation.

The Waves trainieren weiterhin donnerstags von 19 bis 20:30 Uhr in der Turnhalle Monzingen. Im Herbst 2021 schafften sie sich einheitliche Trainingsjacken an und komplettierten somit ihr Teamoutfit. 12 Tänzerinnen im Alter von 14 bis 27 Jahren freuen sich jederzeit auf interessierte Leute, die sich ihnen anschließen möchten.



Auch die Gruppen der **FCM Cheerleader** trainieren weiterhin regelmäßig. Hier einige Aktionen der Teams:

„Strahlende FCM Cheerleader“ war die Überschrift des Zeitungsberichtes zu unserer Teilnahme am 18. Ehrenamtstag in Bad Kreuznach. Am 29. August 2021 beteiligten sich die FCM Cheerleader mit zwei Aktionen beim großen Ehrenamtstag. Am frühen Nachmittag unterstützten sie den Präsentationsstand der Freiwilligenagentur der VG Nahe-Glan, indem sie die Geschichte seit der Gründung der FCM Cheerleader durch eine Fotogalerie zeigten und in einer



Bastelaktion anboten, selbstgebundene Schleifen individuell zu gestalten. Gleichzeitig hatten ganz mutige Kinder die Möglichkeit, an Ort und Stelle einmal Cheerleading auszuprobieren. Später am Nachmittag dann, endlich nach langer Coronapause, der erste Auftritt der FCM Cheerleader vor größerem Publikum. Angekündigt von den RPR1 Moderator*innen Laura und



Ben präsentierten die drei FCM Meisterschaftsteams auf der RPR1 Bühne nahe der Paulskirche ihre Darbietungen. FCM Evolution und FCM Infinity zeigten nacheinander ihre Programme gespickt mit toller Akrobatik und sauberen Turnelementen. Direkt daran anschließend dann der Auftritt der FCM Shining Stars mit kindgerechter Akrobatik. Bei ihrem mitreißenden Tanz am Ende der Vorführung strahlten alle Cheerleader und auch das applaudierende Publikum. Es war für uns alle ein ereignisreicher, schöner Tag mit vielen interessanten Eindrücken und Begegnungen.

Am Tag danach, einem Heimspieltag der TuS-Fußballer, übernahmen die FCM Cheerleader den Thekendienst im Vereinsheim. In der Halbzeitpause zeigten die drei FCM-Teams dem heimischen Publikum ihre gemeinsame FCM Choreo.



Erster interner Contest der FCM Cheerleader in der DWD-Halle

Da in der Zeit der Pandemie die Teilnahme an einer offiziellen Cheerleading Meisterschaft auf viele Hürden trifft und es so kaum einzuschätzen war, ob eine Meisterschaft tatsächlich stattfinden würde, hatten die Trainerinnen der FCM Cheerleader die Idee, eine Alternative hierfür zu schaffen und eine eigene, interne Meisterschaft anzubieten. So entwickelten sie gemeinsam eine Routine, die für alle Altersgruppen machbar ist und ein Hygienekonzept, das eine Veranstaltung ermöglichte. Die Teams übten diese Routine in wenigen, von Ferien und sonstigen Unterbrechungen erschwerten Trainings, ein.

Am Sonntag, 26.09.2021 war es dann so weit und so traten je vier Mädels in fünf Groupstunt-Teams in der DWD Halle in Bad Sobernheim zum Contest an. Als Jury konnten mit Johanna Alt und Julia Thies zwei ehemalige FCM Cheerleader gewonnen werden. Sie beurteilten, nach einem ausgeklügelten Bewertungsbogen, Technik, Sicherheit der Ausführung, Ausdruck und den Gesamteindruck der Darbietungen. Die Zuschauer*innen sahen fünf hoch motivierte Teams in den Altersgruppen: PeeWees (5-11Jahre), Juniors (11-17 Jahre) und Seniors (ab 17 Jahre). Deren Leistungen konnte die FCM Fotografin Susan Urbanek in fantastischen Fotos einfangen.



Die Aufgabe der Jury war es, die wenigen feinen Unterschiede in den Darbietungen zu erkennen und zu bewerten. Zur Pause hatten die Familien der Aktiven für ein vielseitiges Kuchen- und Getränkebuffet gesorgt. Wer wollte, konnte sich auf einem vorbereiteten Geräteparcours austoben oder die kleine FCM Ausstellung ansehen. Anschließend präsentierten alle Teams dem interessierten Publikum ihre aktuellen Routines und einen gemeinsamen Tanz. Alle Teams konnten mit ihrer Leistung zufrieden sein. So wurden am Ende der Veranstaltung die Platzierungen bekannt gegeben und kleine Preise überreicht:

(Ausgehend von der Maximal-Punktzahl 40.)

- | | |
|-------------------------|----------------|
| 1. FCM Fearless | (38,50 Punkte) |
| 2. FCM Spice Girls | (36,50 Punkte) |
| 3. FCM Limitless | (34,50 Punkte) |
| 4. FCM Starlight Attack | (33,25 Punkte) |
| 5. FCM Shine | (30,50 Punkte) |

Die Organisatorinnen Leticia Poba, Ellen Thies, Chantal Dörr und Stephanie Thies können auf einen erfolgreichen Nachmittag zurückblicken.



Wie schon in den vergangenen Jahren spendeten und packten die FCM Cheerleader und ihre Familien in der Vorweihnachtszeit für die Aktion **Weihnachten im Schuhkarton** insgesamt neun Päckchen für bedürftige Kinder, die bei der Sammelstelle in Kirn zur weiteren Verteilung abgegeben wurden.



Das Training der **FCM Basics**, dienstags von 17 bis 18 Uhr, wird von bis zu 27 Kindern besucht. In der Adventszeit gestalteten wir unsere eigene, interne Weihnachtsfeier mit einem zuvor geübten FCM Tanz, der Geschichte vom „Stern der Hoffnung“ und dem Besuch von den zwei Engeln Lorita und Julia, die unseren Kids kleine Geschenke überreichen.



Die **FCM Shining Stars** trainieren weiterhin samstags von 12 bis 14 Uhr. Auch sie feierten ihre interne Weihnachtsfeier mit dem FCM Tanz, Spielen und mit Wichteln.

Am 05. Februar verabschiedete sich Leticia Poba nach zehn Jahren Mitgliedschaft bei den FCM Cheerleadern. Sie wird nach dem jetzt bevorstehenden Abitur ein Auslandsjahr antreten und kann somit das PeeWee Training nicht weiter leiten. Am Ende ihres letzten gemeinsamen Trainings verabschiedeten sich die Kinder, einige Eltern und die anderen FCM Trainerinnen von Leticia.



Wir alle bedanken uns bei ihr für ihren Einsatz als Cheerleader und als Trainerin und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute. Jedes PeeWee Teammitglied hatte etwas für Leticia gebastelt, gemalt oder geschrieben und es in der Memory-Box für sie gesammelt. Die Kinder beschenkten sie mit einem Gutschein und einem Blumenstrauß. Eine Mutter hatte sogar ein Gedicht für Leticia geschrieben, in dem sie unseren Dank in Reimform ausdrückte.

In einem speziell für Leticia zusammengestellten Fotobuch erinnern wir an die vergangenen Jahre voller gemeinsamer Erlebnisse, wobei uns so manches Foto zum Schmunzeln brachte.

Mit einem Blumenstrauß bedankten wir uns auch bei Leticia's Mutter, Dorothee Sauerwald, die die FCM Cheerleader seit 15 Jahren auf vielfältige Weise unterstützte.



FCM Evolution konnte im vergangenen an den Landesmeisterschaften de CCVRP in Koblenz teilnehmen. Sie zeigten gekonnt ihre Routine und belegten den zweiten Platz. Diese Meisterschaft unterschied sich sehr von bisherigen Meisterschaften.

Zuschauer waren nicht erlaubt und die notwendigen Hygienemaßnahmen veränderten den gewohnten Ablauf.

Trotz allem waren wir froh um ein wenig Normalität im Cheerleading-Jahresablauf. Nach dieser Meisterschaft verabschiedete sich Lucie Friedrich als Assistentztrainerin der FCM Evolution. Wir danken ihr für die Unterstützung und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute. Als Mitglied von FCM Infinity bleibt Lucie den FCM Cheerleadern weiterhin treu. Bei der Weihnachtsfeier der Evolution wurde der FCM Tanz gezeigt und gefilmt. Natürlich durfte auch hier ein Wichteln – das Schrottwichteln – nicht fehlen.



FCM Infinity, unser Seniorsteam, konnte im Herbst vergangenen Jahres zwei erfahrene FCM Cheerleader zurückgewinnen, die das Team nun verstärken. Der auch hier während der Weihnachtsfeier gefilmte FCM Tanz wurde anschließend zusammengeschnitten und konnte so von allen FCM Teammitgliedern angeschaut werden.



Am Wochenende vom 12. und 13. Februar boten die FCM Cheerleader Meisterschaftsteams je ein **Probetraining** für Interessierte in drei Altersgruppen.



Samstag starteten **FCM Evolution** mit einem zweieinhalbstündigen Training, das alle Elemente des Cheerleadings beinhaltet - inklusive einem abschließenden Krafttraining, das allen Teilnehmer*innen einiges abverlangte.

Um zwölf Uhr dann starteten **FCM Shining Stars** ihr Probetraining. Die Routiniers des Teams konnten an diesem Tag nicht das Training besuchen, jedoch füllte sich die Halle mit Kindern, die seit etwa einem halben Jahr das Training besuchen und vielen ganz neuen Kindern. Auch anfänglich schüchterne Mädchen fassten bald Mut und erfreuten sich an neu erlernten Übungen.



Am Sonntag, 13. Februar konnten junge Erwachsene ab 17 Jahren das Training von **FCM Infinity** ausprobieren. Leider mussten einige interessierte Mädels krankheitsbedingt ihre Teilnahme am Probetraining absagen. Dennoch durften wir einige neue Gesichter in unserem Erwachsenenteam begrüßen. Die Elemente des Cheerleadings - Sprünge, Turnen und Stunts - meisterten alle prima. Nach einem herausfordernden Training verabschiedeten wir uns am Ende mit einem „Ready – okay? FCM Infinity!“

Große Ereignisse stehen bevor:

UNIFORMEN

Da die bisherigen FCM Allstar Uniformen in Größe und Anzahl nicht mehr zu den jetzigen FCM Teams passen, ist es notwendig, dass wir neue Uniformen anschaffen. Die Kosten für eine solche Anschaffung sind sehr hoch und es steht außer Frage, dass wir es jedem Mitglied der Meisterschaftsteams ermöglichen möchten, bei Auftritten mit ihrem Team unsere Uniform nutzen zu können. Um diese sehr große Investition stemmen zu können, baten wir Stiftungen und Betriebe unserer Umgebung um Spenden. Dankenswerter Weise gab es von vielen Seiten Zustimmung für unser Herzensprojekt. Wir erhielten einige Spendenzusagen und hoffen noch auf weitere Zusagen, um den Kindern und jungen Leuten ihren Wunsch erfüllen zu können.

15 JAHRE DD UND FCM

Nachdem die Tanzgruppe Hip Hop Chickens seit dem Jahr 2000 mit tollen Tänzen die Bühnen in Monzingen und unserer Umgebung stürmten, erweiterten wir im Jahr 2007 unser Angebot. Seit einiger Zeit trainierte damals Stephanie Thies bei den Fischbach Sparks Cheerleading und so kam es, dass sich etliche Mädels der Hip Hop Chickens ein solches Angebot auch im TuS wünschten. So gründete Stephanie gemeinsam mit Hannah, Nicole, Julia und Ellen die Flying Chicken Monzingen. Bis dahin gehörten die Hip Hop Chickens zur Turnabteilung, nun aber gab der TuS Vorstand den Impuls, eine eigene Tanzabteilung zu gründen. Somit ist das Jahr 2022 das Jahr des 15-jährigen Jubiläums sowohl der Flying Chicken Monzingen (FCM Cheerleader), wie auch der Tanzabteilung Dance Department. Dieses Ereignis möchten wir am 09. Juli gemeinsam feiern. Sobald nähere Details geklärt sind, werden wir darüber berichten.

Der TuS 04 Monzingen trauert um sein Mitglied

Manfred Hess

*17.02.1935. †31.01.2022

Er war seit 1972 Mitglied im Verein und unter anderem aktives Mitglied im Seniorensport.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Wir trauern um unseren Weggefährten

Duane Homokay

†26.01.2022

Auch wenn Duane kein Mitglied im TuS 04 Monzingen war, war er immer da, wenn wir ihn um Hilfe baten.

Über viele Jahre hinweg stellte er kostenfrei seine Beschallungsanlage für Großveranstaltungen unseres Vereins in der Festhalle zur Verfügung. Egal ob bei den großen Turnschauen, Ballettschauen, Turn- und Tanzschauen, Weihnachtsfeiern oder auch bei den Kappensitzungen oder beim Nackten Bein – Duane war mit seiner Anlage stets zu Diensten und er selbst Teil der Veranstaltung. Und auch der Mensch Duane mit seiner unkomplizierten, freundlichen Art war eine große Bereicherung. Er machte keine Unterschiede zwischen bekannten Persönlichkeiten, neuen Bekannten, zufälligen Begegnungen, ob groß oder klein, ob arm oder reich.

Es war uns eine große Freude, Duane mit seiner lebenswerten und bescheidenen Art gekannt zu haben. So gedenken wir dankbar unserem Freund Duane Homokay.

Der Vorstand des TuS 04 Monzingen

Die TuS-Nachrichten werden vom Förderverein des TuS 04 Monzingen e.V. gesponsert!

Die Texte & Bilder dieser Ausgabe stammen von:

Ellen Thies – Dance Department

Peter Herrmann – Wingertslauf

Rick Wagner – Fußball

Petra Treßel –Leichtathletik

Michael Brumm – Tischtennis

Text & Layout: Laura Schneider

 **SYRNICKI** - Wassertechnik

Beratung, Montage und Service von
Entkalkungsanlagen und Wasserspender für Ein- und
Mehrfamilienhäuser, Mietwohnungen, Restaurants,
Arztpraxen und Büros

Hauptstraße 35, 55569 Monzingen
email: info@syrnicki.com / tel.: +49 162 5206355